

„Sozialwissenschaftliche Methoden 2 go“ — Forschen(d) lernen mit dem Smartphone

Ziele

- Aufbau und Bereitstellung einer digitalen und mobilen Lernumgebung samt Inhalte (OER)
- Erstellung von Lernorten, an denen Information und Aufgabenstellung an einem bestimmten Ort gebündelt werden
- Kompetenzerwerb im Umgang und der Nutzung digitaler Technologien einer digital geprägten Arbeitswelt
- Unterstützung von Studierenden in der Studieneingangsphase

Zielgruppe

- *Konzeption der Inhalte:* Soziologiestudierende aus dem Aufbaumodul „Methoden empirischer Sozialforschung“ sowie Studierende aus dem Schwerpunktmodul „Angewandte Methoden“
- *Nutzung der Inhalte:* Studierende sozialwissenschaftlicher BA- Studiengänge in der Studieneingangsphase

Umsetzung

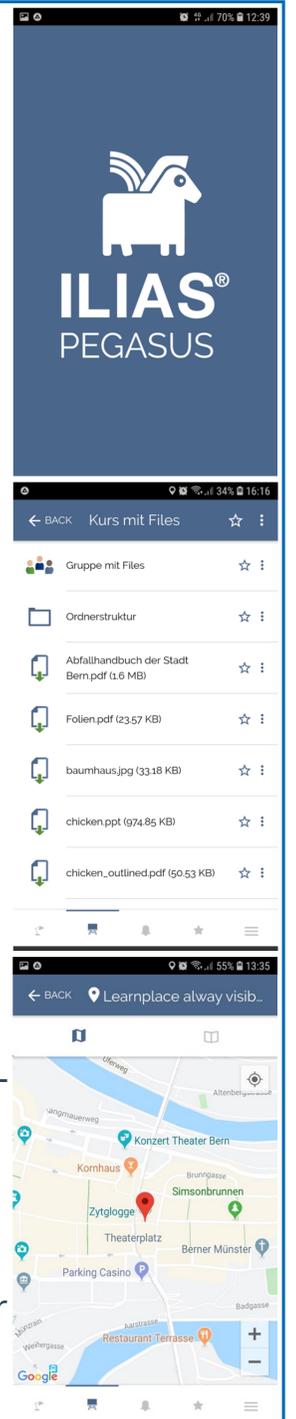
- Realisierung des Vorhabens durch die Nutzung der ILIAS PEGASUS App
- Verknüpfung von E- bzw. M-Learning und Präsenzlehre
- Herstellung eines Praxisbezugs durch die Nutzung mobiler Endgeräte zur Vermittlung verschiedener Anwendungsbereiche sozialwissenschaftlicher Methoden in einem partizipativen Design
- Ermöglichung eines Wissenstransfers zwischen Universität und Lebenswelt

Angestrebte Wirkung

- Verbesserung der Methodenlehre in sozialwissenschaftlichen Studiengängen und der Lernleistung
- Erleichterung des Studieneinstiegs und Minimierung der Studienabbruchquote
- Steigerung der Studienmotivation
- Förderung der Medienkompetenz von Studierenden und Lehrenden
- Sensibilisierung von Lehrenden und Lernenden für lebensweltnahe Lehre
- Individualisierte und flexible Lerngestaltung

Die Lernorte-App PEGASUS

- Verfügbar für Android und iOS (crossplatform)
- Nutzbar auf dem Smart- und iPhone wie Tablet und iPad (crossdevice)
- „open source“-Software, die den individuellen Bedürfnissen des bzw. der Nutzenden angepasst werden kann
- Ermöglicht eine dezentrale Datei- und Kursverwaltung (LMS)
- Online- und Offline-Nutzung
- Unterstützt GPS-basiertes Lernen
- Ermöglicht die Herstellung eines Praxis- und Lebensweltbezugs
- Sozialwissenschaftliche Methoden können an einem konkreten Ort und anhand eines klar umrissenen Themas erschlossen werden
- Erleichtert den Zugang zur empirischen Forschungspraxis
- Unterstützt eine Vielzahl verschiedener Dateiformate, sodass ein möglichst großer Grad an Freiheit in der Methodenwahl gewährleistet wird
- Einfacher Zugriff auf die Projektergebnisse und problemloser Transfer auf andere Hochschulstandorte in Sachsen



Eckdaten des Projekts

Laufzeit:

01.09.2019 – 31.08.2020

Projektleitung:

Prof. Dr. Heike Greschke (Professur für soziologischen Kulturenvergleich und qualitative Sozialforschung)

Prof. Dr. Natalja Menold (Professur für Methoden der empirischen Sozialforschung)

Projektmitarbeit:

Dipl.-Soz. Tobias R. K. Heller

Kontakt

Dipl.-Soz. Tobias R. K. Heller
Chemnitzer Str. 46a, 2. Etage, Raum 201, 01187 Dresden
E-Mail: tobias.heller@tu-dresden.de

Mitglied im Netzwerk von:



gefördert durch:

Sächsisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst



**Bildungsportal
Sachsen**

Die sächsische E-Learning-Landesinitiative